

Lösungen Quiz 17

Version A

Sei $f: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$ eine glatte Funktion und (x, y) ein Punkt mit $\nabla f(x, y) = (0, 0)$. Weiter sei $H(f, (x, y)) = \begin{pmatrix} -1 & 1 \\ 1 & -2 \end{pmatrix}$. Dann gilt folgendes für den Punkt (x, y) :

- (a) (x, y) ist ein lokales Maximum.
- (b) (x, y) ist ein lokales Minimum.
- (c) (x, y) ist ein Sattelpunkt.
- (d) Die gegebenen Daten sind nicht ausreichend, um dies zu bestimmen.

Lösung: (a)

Es gilt $\det(H(f, (x, y))) = 1 > 0$, und zudem ist der erste Eintrag negativ, also ist der kritische Punkt ein Maximum.

Alternativ lassen sich die Eigenwerte der Matrix berechnen, diese sind $\frac{1}{2}(-3 \pm \sqrt{5})$ und die sind beide negativ.

Version B

Sei $f: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$ eine glatte Funktion und (x, y) ein Punkt mit $\nabla f(x, y) = (0, 0)$. Weiter sei $H(f, (x, y)) = \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 1 & 2 \end{pmatrix}$. Dann gilt folgendes für den Punkt (x, y) :

Bitte wenden!

- (a) (x, y) ist ein lokales Maximum.
- (b) (x, y) ist ein lokales Minimum.
- (c) (x, y) ist ein Sattelpunkt.
- (d) Die gegebenen Daten sind nicht ausreichend, um dies zu bestimmen.

Lösung: (b)

Es gilt $\det(H(f, (x, y))) = 1 > 0$, und zudem ist der erste Eintrag positiv, also ist der kritische Punkt ein Minimum.

Alternativ lassen sich die Eigenwerte der Matrix berechnen, diese sind $\frac{1}{2} (3 \pm \sqrt{5})$ und die sind beide positiv.